

## **Neue Konzertreihe im Schloss Hohendorf startet abwechslungsreich in den Frühling 2019 :**

### **Akkordeon klassisch & international - Ein unvergesslicher Schumann-Abend**

**22.Februar 2019**

Das Schloss selbst startet ab März 2019 seine neue Konzertreihe:



**Samstag, 09.März 2019 um 19.00 Uhr**

#### **Melanie Barth "Che Accordeon": Das Akkordeon wird hoffähig**

Melanie Barth bringt das ursprüngliche Instrument der Volksmusik in die Welt der klassischen Konzertsäle. Mit Werken von Piazzolla, Galliano, Satie, Brahms, Monteverdi, Murena, Tiersen und Sinais begeistert sie ihr Publikum. Ihr gelingen mit teilweise improvisierter Leichtigkeit französische Chansons genauso wie Argentinischer Tango, klassische Konzertmusik oder selbst komponierte Filmmusik, mit der sie 2012 und 2013 Nominierungen und Filmpreise erhielt. Melanie Barth arbeitet u.a. mit dem Rundfunkorchester Berlin und als Solistin mit den Brandenburger Philharmonikern.

Eintritt: 12,50€ VVK, 14,-€ AK



**Samstag, 27.April 2019, 19.00 Uhr**

#### **Schumann Abend: Märchenbilder, Fantasiestücke, Drei Romanzen & mehr**

Mit drei hochkarätigen Künstlern gestaltet Schloss Hohendorf einen abwechslungsreichen Schumann-Abend: Heiner Schindler (Klarinette & Bassethorn) spielt bereits zum dritten Mal in dem erst seit 20 Monaten aktiven Konzert-Schloss. Als Mitglied der Berliner Staatskapelle gastierte er erstmals mit seinem Bläser Nonett in dem akustisch fast perfekten Konzertsaal. Am 27.April 2019 wird er nun zusammen mit Olha Chipak (Klavier) und dem Schauspieler Markus Wünsch, der ergreifend aus den Tagebüchern und Briefen liest, den Gästen einen unvergesslichen Schuman- Abend bereiten.

Eintritt: 17,-€ VVK, 19,-€ AK

---

Schloss Hohendorf wurde im Jahr 1854 nach Plänen von Karl Friedrich Schinkel erbaut und diente als Herrensitz für Ernst Malte Freiherr von Klot-Trautvetter. Während des 2. Weltkrieges wurde der Innenbereich des Schlosses weitgehend zerstört. Nach wie vor im Besitz der Familie Klot-Trautvetter wurde das Schloss bis ins Jahr 1993 aufwendig saniert und über mehrere Jahre als Hotel geführt. Seit 2011 ist das Schloss erneut in Privatbesitz mit 30 privaten Wohneinheiten, die über das Unternehmen EMDEKA Projekte GmbH & Co. KG vertreten werden und als Ferien-Apartments genutzt werden. Zu dem unter Denkmalschutz stehende Anwesen gehört ein von Peter Joseph Lenné konzipierter 3 ha großer Park.

Nach fast einjähriger erneuter Restaurierung und Grundsanierung wird das Schloss seit Juni 2017 für anspruchsvolle Konzerte und andere Veranstaltungen sporadische für die Öffentlichkeit geöffnet. Im neuen Kultur-Schloss Hohendorf begeistern nationale sowie internationale Künstler kulturinteressiertes Publikum mit Konzerten aller Genres: Klassisches Klavier, Violine, Viola, argentinischer Tango mit Bandeon, Jazz, Bläser, keltische Folklore oder rythische Marimba. Die kulturellen Veranstaltungen werden in enger Kooperation auf höchstem Niveau in enger Kooperation mit dem Gutshaus Dummerstorf (**Kultur im Gutshaus Dummerstorf e.V.**) durchgeführt und von **Prof. Stephan Imorde, Musikhochschule für Musik und Theater Rostock**, geleitet.

Das Schloss befindet sich in unmittelbarer Nähe zu Stralsund und Rügen, inmitten der reizvollen Boddenlandschaft und unweit von Zingst/Darß und Ostsee. Damit liegt es in der beliebtesten Urlaubsregion Deutschlands. Als Europas größter natürlicher Kranich-Landeplatz, auf dem zweimal jährlich mehr als 60.000 Kraniche auf ihrer Durchreise landen, ist die Umgebung des Schlosses mit seiner reizvollen einzigartigen Natur international bekannt.

**Veranstaltungsort:**

**Schloss Hohendorf, Am Park 7, 18445 Groß Mohrdorf bei Stralsund an der Ostsee**

**Pressekontakt:**

**Christiane Hensel-Gatos**

**Tel: 040-53004950, mobile: 0170-8383057**

**C.hensel-gatos@schloss-hohendorf.de**